

Referat AKR

**Mitzeichnungsverfahren der GR Drs. 825/2023 Stellenplan 2024/2025 Ref. T,
1. Ergänzung sowie Hinweise zum Stellenplanverfahren**

Mit der ersten Ergänzung zur GR Drs. 825/2023 zum Stellenplanantrag Nr. 21 des Tiefbauamts sind wir einverstanden. Die Vorlage wird mitgezeichnet.

Darüber hinaus weisen wir auf zwei weitere wichtige Punkte hin, die in die Stellenplanberatungen einfließen müssen:

1. Stellen für die Unterhaltung und Erneuerung von Straßen und der sonstigen Verkehrsinfrastruktur (Tagesliste lfd. Nr. 228)

In der 1. Lesung wurden für die Unterhaltung und Erneuerung von Straßen und der sonstigen Verkehrsinfrastruktur Mittel beschlossen aber keine entsprechenden Stellen. Da die Hälfte des vorgesehenen Budgets beschlossen wurde, benötigt das Tiefbauamt auch in diesem Verhältnis die beantragten und in der GR Drs. 328/2023 aufgeführten Stellen. Das sind 1,0 Stelle EG 14 (SGL), 2,0 Stellen EG 12 (Ersatzneubau Brücken, Bauwerksprüfung) und 1,0 Stelle EG 9b (Bauwerksprüfung).

Da zu anderen Themen mit dem Budget gleichzeitig Stellen mitbeschlossen wurden, was hier nicht der Fall war, sollte dies unbedingt im Rahmen der Stellenplanbeschlüsse nachgeholt werden. Ansonsten kann das beschlossene Budget nicht umgesetzt werden.

2. Brunnen (Tagesliste lfd. Nr. 265)

Aus dem Haushaltspaket Klimaschutz wurden zum Stellenplan 2020/21 beim Tiefbauamt 1,0 Stellen EG 11 und 2,0 Stellen EG 9b mit KW-Vermerken bis 01/2025 für die Umsetzung des Programms „Blaue Infrastruktur“ geschaffen. Da die Umsetzung des Programms noch nicht abgeschlossen ist und bereits weitere Maßnahmen anstehen, werden die Stellen dauerhaft benötigt. Der Wegfall der KW-Vermerke wurde daher in den Stellenplananträgen Nr. 30 und 31 des Tiefbauamts beantragt und in der Mitteilungsvorlage zum Haushalt GR Drs. 335/2023 dargestellt.

Zusätzlich wurden 3,0 weitere Stellen zur Neuschaffung beantragt (Antrag Nr. 9, 1,0 EG 12, Antrag Nr. 10, 2,0 EG 9b). In der 1. Lesung wurde den neu beantragten Stellen mit

dem Budget zugestimmt aber nicht dem Wegfall der KW-Vermerke. Die Neuschaffungen sind jedoch mit dem Wegfall der KW-Vermerke zwingend verbunden. Die insgesamt 6,0 Stellen werden gemeinsam für die Umsetzung der laufenden und künftigen Projekte benötigt und sind nur so sinnvoll.

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'D' followed by a 'T' and a long horizontal stroke extending to the right.

Dirk Thürnaeu
Bürgermeister